

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule
Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 52 (1995)

Heft: 10

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

The Third Seminar of the International Society for the History of Physical Education in Sport (ISHPES) will be held in Shunde, Guandong Province, China, September 16-22, 1996.

The major theme of the seminar is: «Sports – the East and the West.»

The sub-themes are:

1. Traditional Eastern Sports and Culture

2. Eastern Influences on Western Sport

3. Western Influences on Eastern Sport

4. The Cross-Cultural Diffusion of Sport

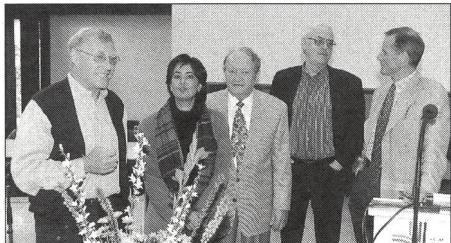
* An open paper section has also been scheduled.

Shunde City is approximately 100 km from Hong Kong. The organizers have arranged for delegates to be transported from Hong Kong to Shunde by ferry. For further information contact

Mr. Liu Yueye

Chinese Society for History of Sports and Physical Education

9 Tiyuguan Road, Beijing 100763, China



**Fortbildungsveranstaltung
Seniorensport:**

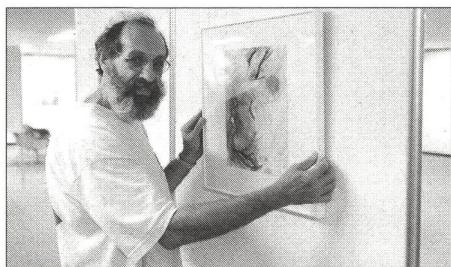
Anfangs September referierten drei bekannte Persönlichkeiten zum Thema «Der ältere Mensch in unserer Gesellschaft»: Charlotte Heer, Redaktorin Memo und Familienrat Radio DRS, Zürich; Jakob Hohl, Theologe, Baden; Helmut Hubacher, Nationalrat, Basel.

Unser Bild zeigt links Heinz Suter, der seine letzte Veranstaltung als ESSM-Mitarbeiter leitete, die drei Referenten und rechts ESSM-Direktor Heinz Keller. ■



Studienlehrgang 93/96 mit Lehrkörper:

Zum ersten Mal fand eine Diplomfeier im neuen Amphitheater statt. Der letzte 2jährige Lehrgang präsentierte sich zusammen mit der Lehrerschaft. Ab 1996 wird die Ausbildung auf 3 Jahre verlängert. Unter den Diplomierten Kugelstoss-Weltmeister Werner Günthör (vorne Mitte). ■



Vom 14.9. bis 30.11.95 stellt an der Eidg. Sportschule Magglingen (ESSM) Wolfgang Weiss, Täuffelen, seine Werke unter dem Aspekt Begegnung aus. Wolfgang Weiss war während 38 Jahren an der ESSM tätig, zuerst als Sportlehrer, dann als Leiter der Sportlehrerausbildung und schliesslich als Chef der Abteilung Ausbildung und Vizedirektor. Am Entstehen des nationalen Förderungsprogrammes Jugend + Sport (J+S) hat er einen erheblichen Anteil geleistet. Seine zweite Ausbildung als Zeichnungslehrer befähigte ihn, immer wieder in Seminaren «Bewegung und Zeichnen» Unterricht zu erteilen oder Publikationen zu illustrieren. ■

LEITERBÖRSE

J+S-Leiter/-innen werden gesucht

Skifahren/Snowboard

Das Auslandschweizer-Sekretariat sucht qualifizierte J+S-Leiter/-innen für zwei Skilager:

Splügen: 27.12.95 bis 5.1.96

Grimmentz: 5.4. bis 14.4.96

Wer gerne eine Gruppe mit 15–20jährigen Auslandschweizer/-innen mitleiten möchte, melde sich beim:

Auslandschweizer-Sekretariat, Frau Edith Locher, Alpenstrasse 26, 3000 Bern 16. Tel. 031 351 61 00.

Skifahren/Skilanglauf

Das Gymnasium Bäumlihof in Basel sucht J+S-Leiter/-innen für das Skilager vom 29.1. bis 3.2.96.

Interessierte mögen sich bitte mit Frau R. Würsch in Verbindung setzen. Tel. 061 601 40 90 (morgens).

Schwimmen

Der Schwimmklub Bern sucht per sofort eine/n Schwimmtrainer/-in als Assistent/-in der Cheftrainerin. Aufgaben: Entlastung der Cheftrainerin (erteilen von wöchentlich zirka 2 Stunden Training); Stellvertretung Cheftrainerin bei Abwesenheiten (Ferien); bei Interesse auch Einsatz als Krafttrainer/-in möglich. Entschädigung: Traineransätze SKBE. Interessierte melden sich bis Ende Oktober 1995 bei:

Präsident U. Morgenthaler, Grauholzstrasse 39, 3063 Ittigen, Tel. P 031 921 48 47, G 031 338 46 51.

J+S-Leiter/-innen suchen Einsatz

Leiterin 1

**Polysport/Tennis/
Volleyball**

sucht Einsatz ab sofort in Lager oder Kursen.

Ich freue mich auf ein Angebot unter Tel. 032 82 23 26, Sabine Gerber verlangen. ■

Wir suchen für die Saison 95/96 in Engelberg

Snow-Board-Lehrer/-in

brevetiert oder Kandidat

Swiss Snow Board School
Engelberg
Tourist Center
6390 Engelberg
Tel. 041 / 94 30 40
Tony Camenzind

Dem Schweizer Sport helfen

Mit der Gemeinschaftsaktion SuperTOTO engagieren sich die Sport-Toto-Gesellschaft und die Stiftung Schweizer Sporthilfe dieses Jahr bereits zum siebten Mal für den Schweizer Sport.

«Seit 25 Jahren unterstützt die Sporthilfe gezielt und wirksam junge leistungswillige Athletinnen und Athleten auf ihrem langen Weg an die Spitze. Dies ist auch dank der Aktion SuperTOTO möglich.» Daniel Plattner, Präsident des Schweizerischen Olympischen Comités, steht als Funktionär ebenso hinter der Gemeinschaftsaktion SuperTOTO wie Spitzentruderer Xeno Müller: «Mein Ziel heisst Olympische Spiele 1996 in Atlanta. Ohne die Unterstützung durch die Sporthilfe und Aktionen wie SuperTOTO wäre es für mich nicht möglich, mich voll auf dieses Ziel zu konzentrieren.» 1994 konnten der Sporthilfe aus dem SuperTOTO 830 000 Franken für die Forderung von rund 250 Athletinnen und Athleten aus 50 Sportarten zur Verfügung gestellt werden.

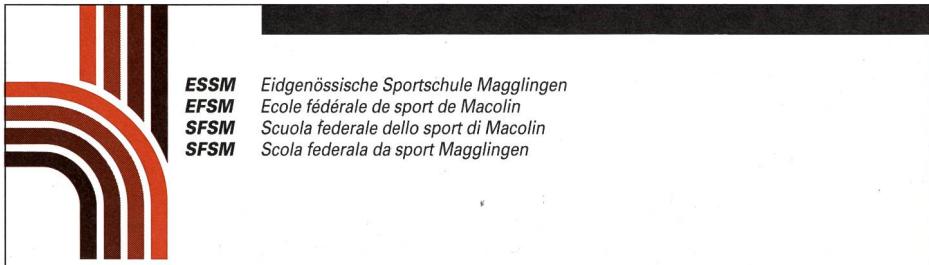
Superpreise

Gewinner waren und sind auch bei der diesjährigen Austragung neben dem Sport die SuperTOTO-Teilnehmer: Die Preisauswahl beträgt 1995 wiederum mehr als drei Millionen Franken! Über 1 Million beträgt die Erstrang-Gewinnsumme im TOTO-Wettbewerb Nr. 44 vom 4.+5. November. Bei den beiden Zwischenverlosungen vom 1. und 14. Oktober sowie bei der Hauptverlosung vom 5. November warten tolle Naturalpreise wie 10 Kilo Gold, 3 Golf, Grundig Fernseher, Gutscheine von Möbel Pfister, Kuoni-Reisen und andere Bijoux auf die Teilnehmer.

Einfaches Mitmachen

SuperTOTO-Teilnahmekarten können an jeder TOTO-Verkaufsstelle bezogen und ausgefüllt wieder abgegeben werden. Jede Teilnahmekarte nimmt automatisch an einer Zwischenverlosung und der Hauptverlosung teil. Mit der Quittung und 6 Tipkolonnen beteiligt sich der Teilnehmer zudem am TOTO-Wettbewerb Nr. 44. Bereits mit 5 Franken können die eigenen Gewinnchancen wahrgenommen und dem Schweizer Sport geholfen werden – damit wir uns auch in Zukunft an Erfolgen unserer Sportlerinnen und Sportler freuen können. ■

SPORT-TOTO



Ausbildung von Sportlehrerinnen und Sportlehrern ESSM 1996/99*

An der ESSM beginnt im September 1996 eine neu konzipierte Ausbildung zur Erlangung des Sportlehrerdiploms ESSM. In diesem dreijährigen Lehrgang werden die Kandidatinnen und Kandidaten theoretisch, praktisch und lehrmethodisch für ihren zukünftigen Sportlehrerberuf ausgebildet.

Zulassungsbedingung zur Aufnahmeprüfung

- Mindestalter 20 Jahre im Jahr des Lehrgangbeginnes (Herren – sofern dienstpflichtig – nach absolviertem RS)
- guter Leumund
- guter allgemeiner Gesundheitszustand
- sehr gute Allgemeinbildung:
 - Berufsmatura oder
 - mindestens dreijährige, abgeschlossene Diplommittelschule oder
 - eine andere, gleichwertige Ausbildung oder
 - das Bestehen einer Vorprüfung in den allgemeinbildenden Fächern der Berufsmatura
- Diese Vorprüfung wird von der ESSM vor dem eigentlichen Aufnahmeverfahren durchgeführt. Zugelassen werden Kandidatinnen und Kandidaten mit einer mindestens dreijährigen Ausbildung auf der Sekundarstufe II.
- die Kandidatinnen und Kandidaten müssen die deutsche und französische Sprache soweit beherrschen, dass sie dem Unterricht in diesen beiden Sprachen folgen können (keine Übersetzung)
- sehr gute körperliche Grundeigenschaften; sehr gute Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Grundfächern Geräteturnen, Leichtathletik, Schwimmen und Wasserspringen, Spiel sowie Gymnastik und Tanz
- Samariterausweis des Schweiz. Samariterbundes
- Lebensretterbrevet I der Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft
- Anerkennung als J+S-Leiter/in 2 in einem Sportfach oder eine andere gleichwertige Ausbildung

Anmeldefrist

15. Januar 1996 (Abgabe der vollständigen Anmeldeunterlagen)

Aufnahmeverfahren

- Vorprüfung in Allgemeinbildung für Interessenten ohne Berufsmatura oder Mittelschuldiplom: 18.–20. März 1996
- Praktische Prüfung sowie Prüfung der Fremdsprache: 20.–23. Mai 1996
- Eignungsabklärung (Gespräche): 5.–7. Juni 1996

Lehrgangsbeginn/Studienplätze

- Zwischen der Aufnahmeprüfung und Lehrgangsbeginn ist ein zweiwöchiges Praktikum zu absolvieren.
- Der Lehrgang beginnt am 23. September 1996
- Es stehen höchstens 30 Studienplätze (je nach Prüfungsresultaten) zur Verfügung.

Informationsunterlagen über die Ausbildung sind jederzeit erhältlich. Das Anmeldedossier kann ab November 1995 bei der Eidgenössischen Sportschule, Sekretariat Ausbildung, 2532 Magglingen, angefordert werden.

(* Die entsprechende Verordnung tritt voraussichtlich auf den 1. November 1995 in Kraft)